



Erfolgreiches Lizenzmanagement

Kosteneinsparung und Planungssicherheit

Eckart Holzinger, VIG
Conect, WKÖ, 2010-05-20

- Größte Versicherungsgruppe in CEE (~ 24.400 MA)
- Größte nationale Einzelversicherungsgesellschaft
z.B. WIENER STÄDTISCHE in Österreich
- Gewinn vor Steuern beträgt 2009 EUR 441,25 Mio.
 - Exzellentes Ergebnis von 2007 übertroffen
- Prämienvolumen: Erstmals überschreitet die V.I.G. die 8 Mrd.-Grenze
 - EUR 8.019,28 Mio. (+1,5%)
- Combined Ratio
 - Mit 96,3% erneut deutlich unter 100%

» <http://www.vig.com/>

» <http://www.wienerstaedtische.at/>

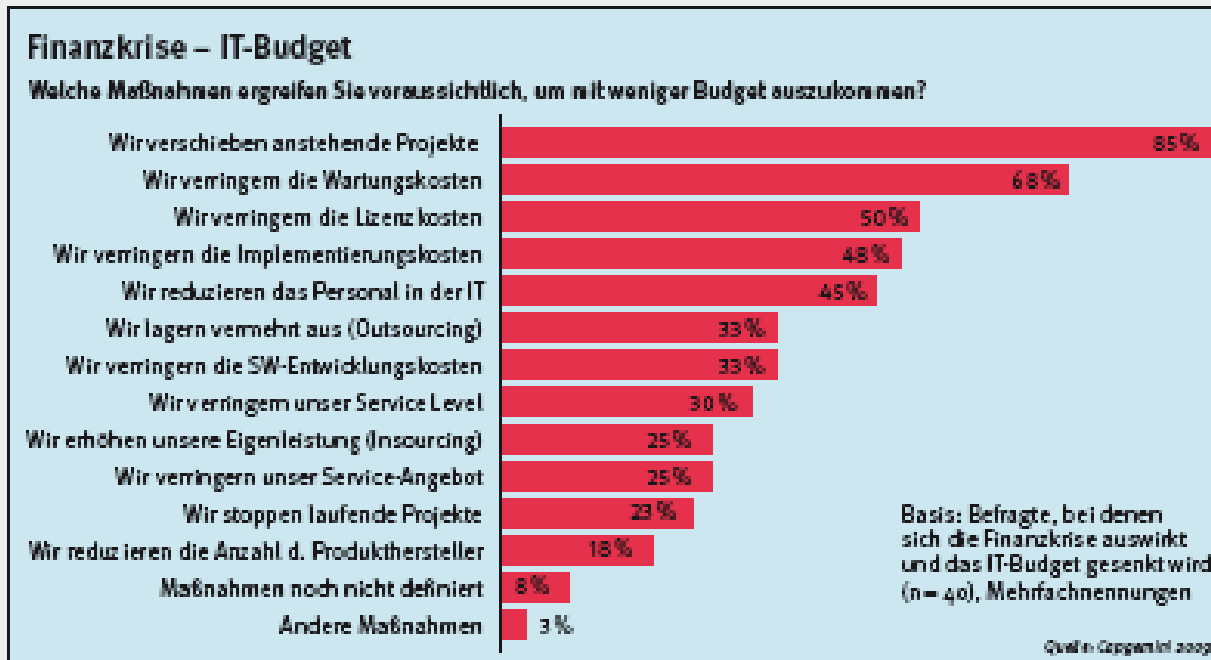
- Service-OE für die öst. Unternehmen (~ 6.500 MA)
- Retained Organization (nach vollständigem Outsourcing an IBM)
- Sitz in Wien, 24 MA
- Kernkompetenzen: IKT, Prozesse, „Bauen & Wohnen“
- Steuerung ./.. Optimierung

- Projekt-Kernteam SAM:
 - Insight: SAM Consultant, LAR
 - IBM: Outsourcing-Nehmer
 - Spider LCM: Tool-Hersteller
 - VIG Rechnungswesen: Kaufmännische Lizenznachweise
 - VIG Betriebsorganisation: Projektleitung, Technik, Prozesse

Kosteneinsparungen in der IT

CapGemini 2009

4 / 17



Lizenzmanagement muss sich lohnen

Software Asset Management ist strategisch und operativ

5 / 17

- Erarbeitung der Ziele (Steuerung)
 - Software-Strategie
 - Planungssicherheit
 - Soll-Prozesse
 - Einsparungen

- Umsetzung (Optimierung)
 - Enforcement in allen Teilprozessen
 - Dokumentation
 - Realisierung
 - Gremien

- Erfolgreiche Unternehmen setzen auf Standards – bei der Hardware, Software aber auch bei den Prozessen und Datenstrukturen
 - **Software/Lizenzen sind der dominante Kostentreiber** vor Personal, Hardware und Betrieb
- Erfolgreiche Unternehmen nehmen den Fachbereich rechtzeitig in die Verantwortung
- Erfolgreiche Unternehmen setzen Outsourcing nur selektiv ein
- Erfolgreiche Unternehmen setzen auf bewährte Methoden der IT-Steuerung

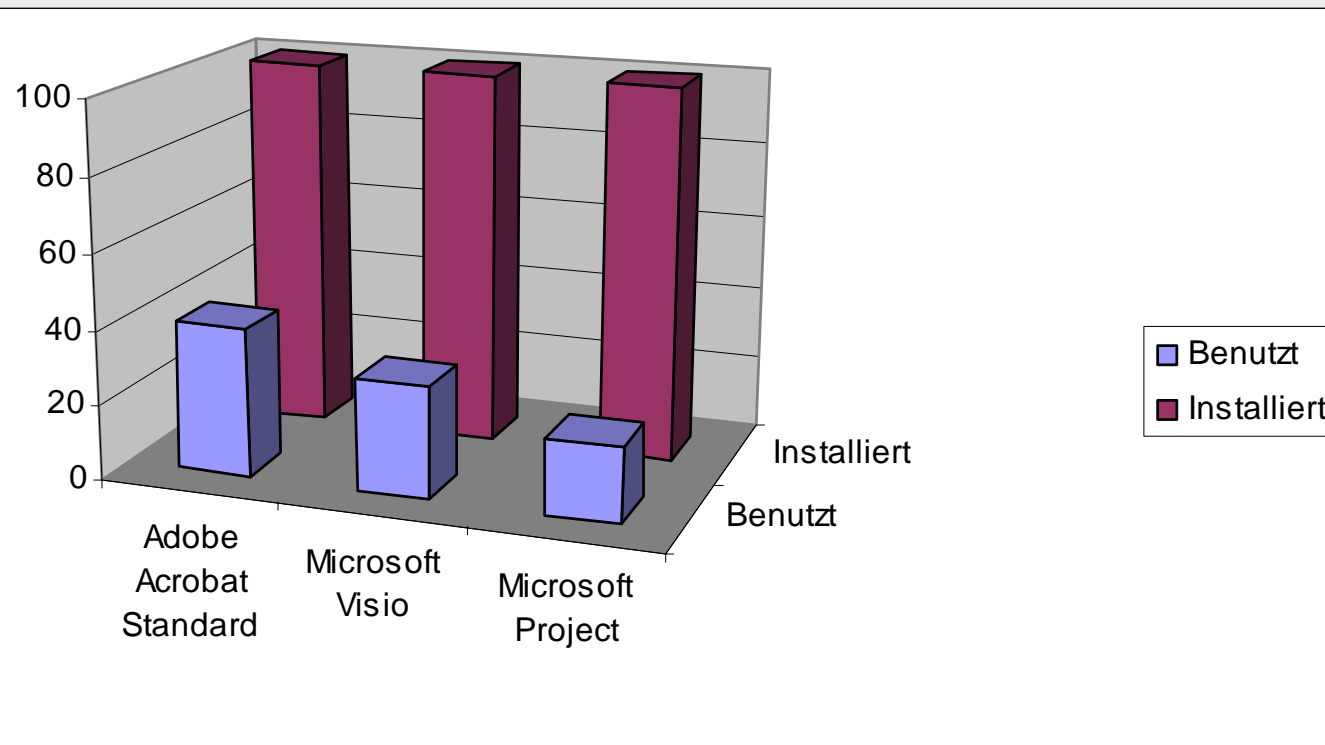
- Laut Gartner
 - Einsparung im
 - ersten Jahr 15-20%
 - Folgejahre je 3-5%
 - 240 Mrd US\$ werden weltweit jährlich für ungenutzte SW-Lizenzen ausgegeben

- Meine Schätzung (CAPEX und OPEX)
 - Einsparung im
 - ersten Jahr 3-5%
 - Folgejahre je 15-20%

Die Software am „Parkplatz“

Installiert ./ Benutzt

8 / 17

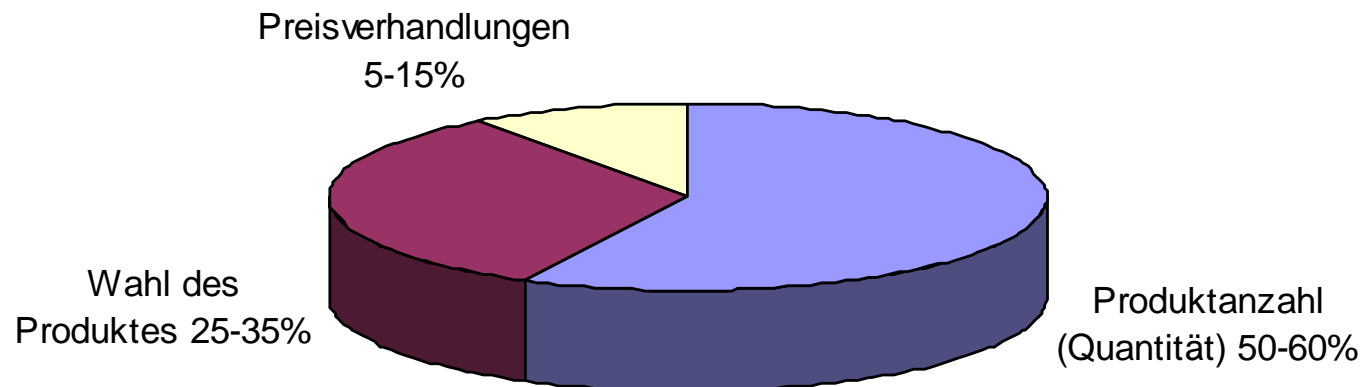


Wie verteilt sich der Kuchen?

Abbildung nach: Samvison, Michel van Ewijk

9 / 17

Verteilung Einsparungspotenziale



Paramount: Gründliche Erledigung der Hausaufgaben.

Start at the Beginning

Oder: „Erst die Hose, dann die Schuhe.“ (© Gary Larson)

10 / 17

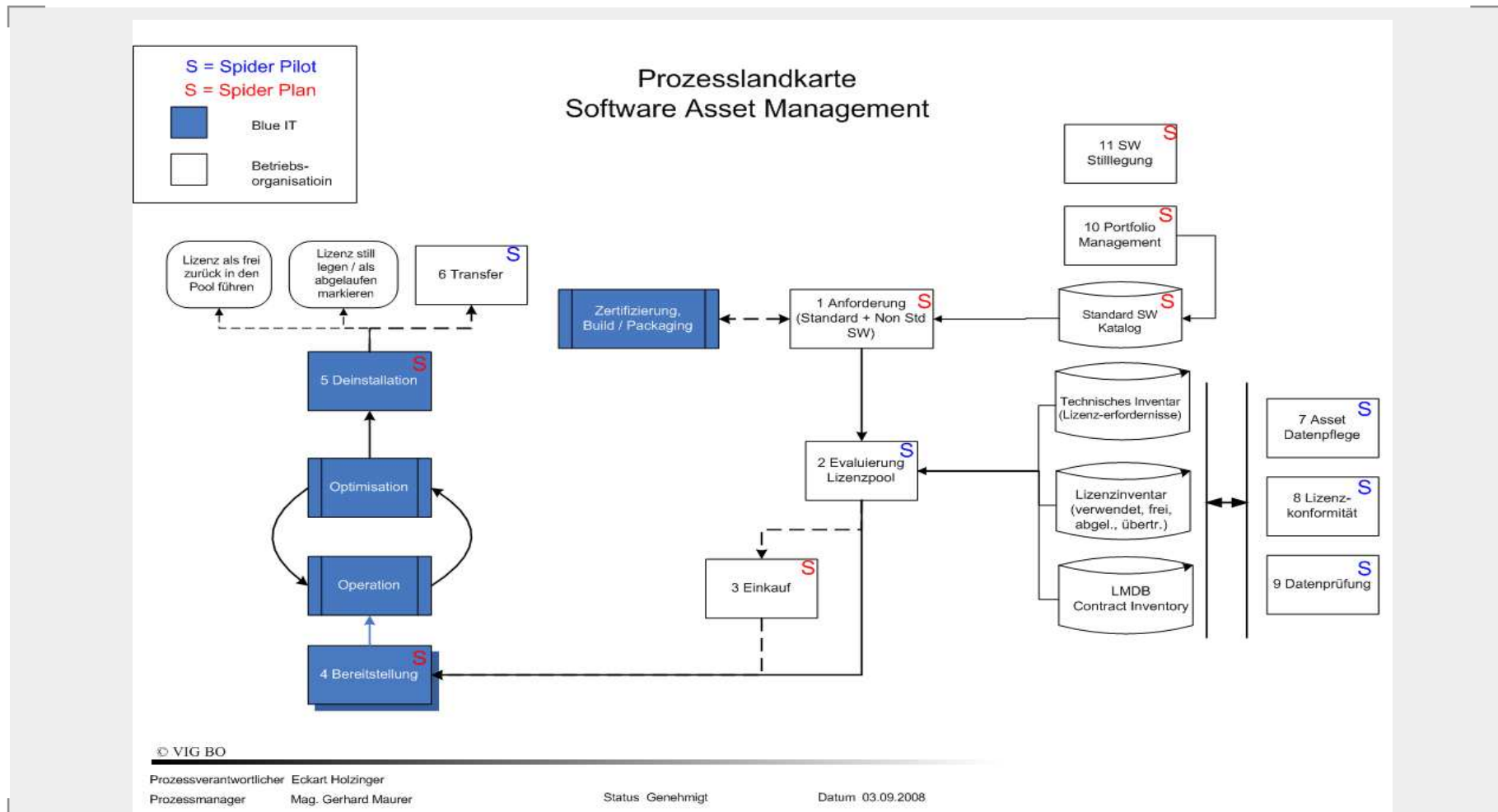
- Detaillierte und umfassende Prozessanalyse
 - Erhebung Ist-Prozesse
 - Erstellung Soll-Prozesse
 - Mapping und Transition

- Prozesslandkarte mit allen Gewerken
- Definition aller Einzelprozesse bis zur Ebene Checklisten

- Absegnung der Prozesse
- Enforcement: Sicherstellung der Einhaltung

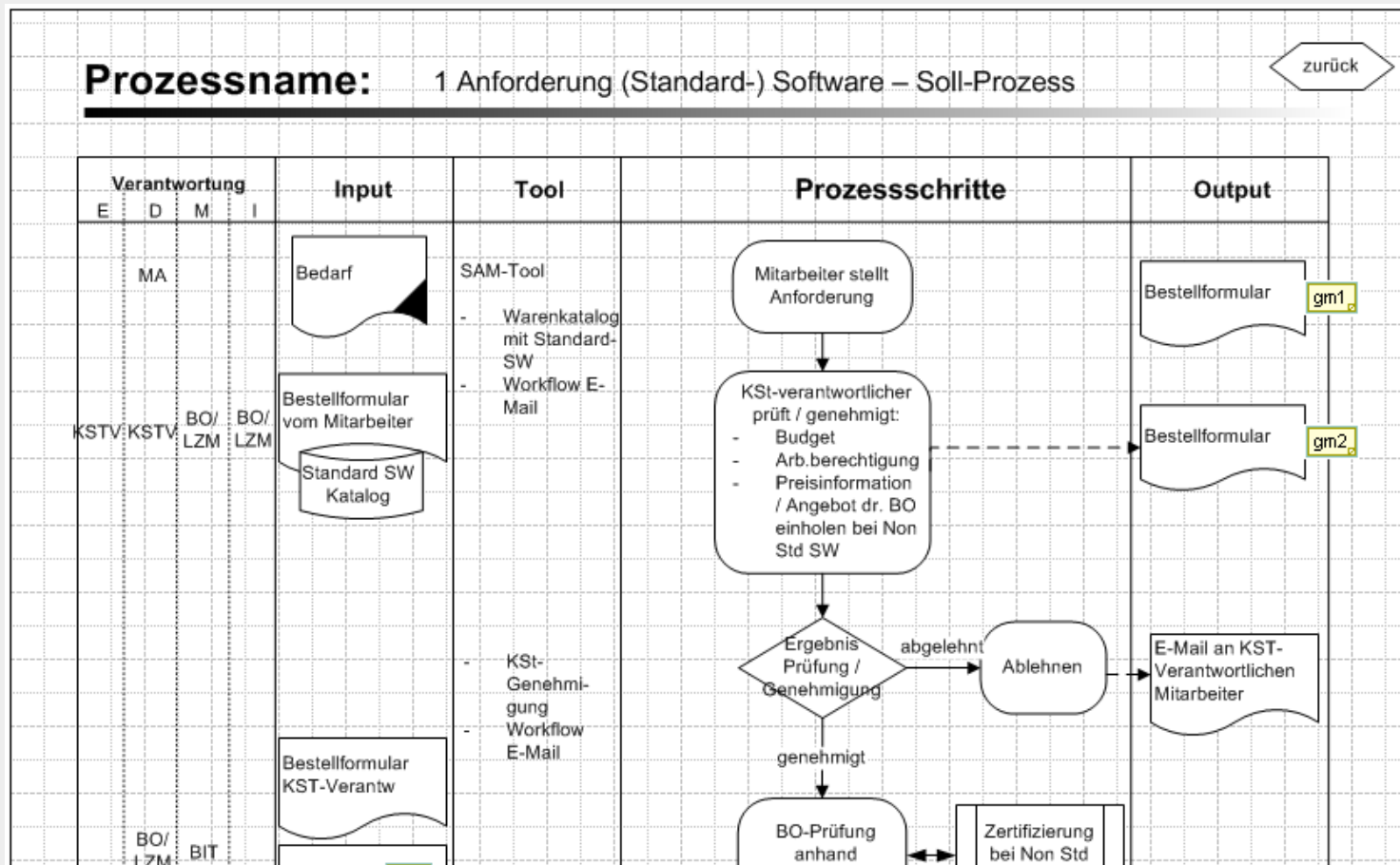
Prozesslandkarte

Hauptprozesse



Prozesslandkarte

Hauptprozesse



- Am häufigsten unterschätzte Aufwände
 - Dokumentation
 - Lizenznachweise
 - Server

- Kooperation Rechnungswesen
 - Sammelbuchungen
 - Steuerrechtliche Behandlung

- License and Contract Management
 - Geografische Nutzungsrechte
 - Lokale Nutzungsrechte

- a) **Risikomanagement:** SAM sollte das Management von Betriebsrisiken erleichtern, darunter:
 - 1) Risiko der Unterbrechung der IT-Dienste;
 - 2) Risiko der Qualitätsverschlechterung der IT-Dienste;
 - 3) juristische und behördliche Belastungen;
 - 4) Risiko der Schädigung des öffentlichen Ansehens [...]

- b) **Kostenkontrolle:** SAM sollte die Kostenkontrolle erleichtern, darunter in den folgenden Bereichen:
 - 1) reduzierte direkte Kosten von Software und zugehörigen Wirtschaftsgütern [...]
 - 2) reduzierte Zeit und Kosten beim Verhandeln mit Lieferanten [...]
 - 3) reduzierte Kosten durch verbesserte Finanzkontrolle [...]
 - 4) reduzierte Infrastrukturkosten für die Verwaltung der Software [...];
 - 5) reduzierte Supportkosten, [...].

- c) **Wettbewerbsvorteil:** SAM sollte dem Unternehmen helfen, durch Folgendes Wettbewerbsvorteile zu gewinnen:
 - 1) bessere Entscheidungsfindung [...]
 - 3) Bereitstellung von IT, die besser an Betriebsanforderungen angepasst ist [...]
 - 5) Bessere Personalmotivation und Kundenzufriedenheit [...]

Abbildung in Spider

Beispiel: MS Project

15 / 17

The screenshot displays the 'Auswertung Produkte' (Product Evaluation) interface in Mozilla Firefox. The browser address bar shows the URL: <http://s-lmh-wi-373.corpnet.at/Spider/Apps/Licence/LicenceGroup/ComplianceOverview.aspx>. The page title is 'Auswertung Produkte' and the date is '12.03.2009'. The interface includes search filters for 'Produkt' (set to '*project*'), 'Lizenzmetrik' (set to 'Alle'), 'Abdeckung' (radio buttons for 'Alle', 'Gedeckte', 'Nicht gedeckt'), and 'Zeitraum' (set to 'Alle'). Below the filters is a table titled 'Übersicht Produkte (7 Treffer)' with the following data:

Produkt	Lizenzmetrik	Produktversionen	Abdeckung	Auswertungsdatum
Project CAL per Device	Device Based	3	OK	12.03.2009 06:00:12
Project CAL per User	User Based	2	OK	12.03.2009 06:00:12
Project for MAC	Device Based	1	OK	12.03.2009 06:00:12
Project Portfolio Server	Device Based	1	OK	12.03.2009 06:00:12
Project Professional	Device Based	3	Problem	12.03.2009 06:00:12
Project Server	Device Based	4	OK	12.03.2009 06:00:12
Project Standard	Device Based	10	Problem	12.03.2009 06:00:12

A legend at the bottom indicates: ● - OK, ⚠ - Warnung, ■ - Problem. The status bar at the bottom left shows 'Fertig'.

Abbildung in Spider

Beispiel: MS Project

16 / 17

Produktversion:	Project Standard 2003	
Softwareversion:	2003	
Vorhandene Lizenzen:	17	Lizenzverbrauch: 10
Vorhandene Lizenzen für Updates:	17	Installationen (Ist): 10
Lizenzen von Updates verwendet:	0	Installationen (Soll): 0
Downgradefähige Lizenzen:	17	
Downgrade-Verteilung:	0	Lizenzbilanz: 0
		Bereinigter Lizenzsaldo: 0
Produktversion:	Project 2002 Standard Edition	
Softwareversion:	2002	
Vorhandene Lizenzen:	10	Lizenzverbrauch: 0
Vorhandene Lizenzen für Updates:	10	Installationen (Ist): 0
Lizenzen von Updates verwendet:	0	Installationen (Soll): 0
Downgradefähige Lizenzen:	10	
Downgrade-Verteilung:	-7	Lizenzbilanz: 7
		Bereinigter Lizenzsaldo: 0
Produktversion:	Project 2000	
Softwareversion:	2000	
Vorhandene Lizenzen:	0	Lizenzverbrauch: 21

- Das Gut „Software“ ist der dominante Kostenträger in der IT.
- Software Asset Management ist strategisch und operativ.
- Quantität, Produkt, Preis.
- Die sog. Krise ist das beste Argument für SAM.
- Planungssicherheit und Kostentransparenz.
- Nachvollziehbarer Wertbeitrag der IT zum Unternehmenserfolg.

Fragen, Anregungen, Kommentare an:
e.holzinger@staedtische.co.at